



Teamdiskussion: „Machen wir mit?“

PRAXIS VIELFALT

Einstiegsphase

**Teamdiskussion mit Gesprächsleitfaden:
„Machen wir mit?“**

Weitere Informationen: praxis-vielfalt@dah.aidshilfe.de



Teamdiskussion: „Machen wir mit?“

Ziel: Die Teilnehmer*innen gewinnen einen ersten Überblick über Zweck, Vorteile, Aufbau, Inhalt, Arbeitsweise und Aufwand des Gütesiegels. Praxis- und Behandlungsteam sind ausreichend über das Siegel informiert, um sich für oder gegen eine Teilnahme auszusprechen.

Teilnehmende: Praxisteam und Behandlungsteam

Arbeitsweise: Information und Teamdiskussion

Dauer: 5 Minuten Kurzvideo, ca. 30 Minuten Diskussion, ca. 5 Minuten Dokumentation

Anleitung:

1. Laden Sie das Praxisteam und das Behandlungsteam zu einer gemeinsamen Besprechung ein und ermuntern Sie die Teilnehmenden, sich vorher die Hintergrundinformationen anzusehen.
2. Erklären Sie, warum Sie die Besprechung angesetzt haben und was Sie am Gütesiegel PRAXIS VIELFALT interessiert.
3. Diskutieren Sie mit dem Team die Vorteile und Herausforderungen einer Teilnahme am Zertifizierungsprozess. Nutzen Sie hierzu bei Bedarf unseren Moderationsleitfaden (siehe unten)
4. Falls sich das Team für eine Teilnahme ausspricht, halten Sie die Ergebnisse der Diskussion in der Evaluation fest. Diese dient als Nachweis dafür, dass Ihre Praxis diesen Arbeitsschritt abgeschlossen hat. Auch wenn Sie das Gütesiegel zu diesem Zeitpunkt nicht weiterverfolgen, schätzen wir Ihre Rückmeldung für die Verbesserung unserer Arbeit.

Tipp: Es ist hilfreich, eine*n Vielfaltsbeauftragte*n zu ernennen, die/der den Zertifizierungsprozess in der Praxis betreut. Falls Sie eine*n Beauftragte*n wählen, teilen Sie uns bitte die Kontaktdaten der Person mit. Wenn Sie Fragen zur Teamdiskussion oder zum Gütesiegel allgemein haben, können Sie uns gerne kontaktieren unter praxis-vielfalt@dah.aidshilfe.de.

Gesprächsleitfaden

Dieses Teamgespräch findet statt, nachdem sich alle (am besten gemeinsam) das online-Kurzvideo zur Einführung in das Gütesiegel PRAXIS VIELFALT angesehen und sich möglichst auch schon über die Webseite näher informiert haben. Der folgende Gesprächsleitfaden dient einerseits dazu, erste Reaktionen auszutauschen und klärende Fragen zu sammeln. Andererseits geht es darum, die mögliche Teilnahme sachlich und systematisch zu diskutieren. Es ist hilfreich, wenn eine Person das Gespräch leitet und auf die Zeit achtet, sowie eine Person die Ergebnisse festhält. Wir empfehlen außerdem, die Webseite zur Hand zu haben, um Sachfragen oder Unklarheiten evtl. relativ schnell abklären zu können.



Teamdiskussion: „Machen wir mit?“

Schritt 1: Das online-Kurzvideo, ca. 10 Min

Klären sie ob alle das Video bereits angeschaut haben. Falls nicht, schauen sie es sich gemeinsam an.

<https://www.youtube.com/watch?v=8-Jq9GOXQfE>

Schritt 2: Auftakt, ca. 5 Min

Mögliche Leitfragen:

- Kurze Runde (in wenigen Worten): Welche spontane Reaktion hatten Sie auf das Video zum Gütesiegel PRAXIS VIELFALT?
- Welche Sachfragen zum Konzept und Prozess dieses Gütesiegels sind noch offen?

Visualisierung:

- Halten Sie die Fragen fest, so dass alle sie sehen können (Projektor, Flipchart, Tafel o.ä.).

Überleitung:

- Welche der Sachfragen können wir gleich beantworten?
- Im nächsten Schritt diskutieren wir, was für und was gegen eine Teilnahme unserer Praxis spricht.

3. Schritt: Diskussion, ca. 20 Min

Klären Sie Sachfragen zum Gütesiegel selbst, indem Sie sich diese möglichst gegenseitig beantworten bzw. gleich auf der Webseite nachsehen. Falls nötig, beauftragen Sie eine Person, die Fragen später (z. B. mit der Koordinierungsstelle) abzuklären und dann das Team zu informieren.

Diskutieren Sie, was für eine Teilnahme entscheidend ist. Lassen Sie alle gleichermaßen zu Wort kommen – z. B. mit dieser Faustregel:

- Niemand spricht zweimal, bevor nicht allen einmal das Wort angeboten wurde; niemand spricht viermal, bevor nicht allen zweimal das Wort angeboten wurde, etc.

Mögliche Leitfragen:

- Was spricht für eine Teilnahme (für die Patient*innen, für die Praxis, für das Betriebsklima, für die Mitarbeitenden ...)
- Was spricht dagegen?
- Können wir diese Hürden überwinden bzw. sie als Chancen sehen?
- Sind wir bereit, die nötige Zeit und Anstrengung zu investieren?
- Welche Bedingungen müssten erfüllt sein?
- Welche Hilfen würden wir benötigen?

Überleitung:

- Versuchen Sie jetzt, ihre persönlichen Schlussfolgerungen miteinander zu vergleichen und einen Konsens zu finden.

4. Schritt: Schlussfolgerung, ca. 5 Min.

„Meinungsbarometer“: Sind wir an diesem Punkt mehrheitlich eher für oder eher gegen eine Teilnahme am Gütesiegel PRAXIS VIELFALT?

Falls derzeit mehrheitlich dagegen:

- Wollen wir das Thema in ein paar Monaten erneut aufgreifen?
- Gibt es Teile des Prozesses, die wir alle unterstützen und angehen können, ohne uns gleich für den gesamten Prozess zu verpflichten?
- Können diejenigen, die dafür sind, auf andere Weise effektiv an den Themen arbeiten?

Falls derzeit mehrheitlich dafür:

- Was können wir tun, um den Bedenken derjenigen, die dagegen sind, Rechnung zu tragen?
- Gibt es Aspekte, die unstrittig sind? Könnten wir damit anfangen, um ein Gefühl für den Prozess zu bekommen und ein Erfolgserlebnis zu haben?

Abschluss und Dokumentation:



Teamdiskussion: „Machen wir mit?“

Lassen sie uns jetzt unsere Empfehlungen in kurzen Stichpunkten zusammenfassen.

Danke für Ihre Mitarbeit. Die Praxisleitung wird sich um eine Entscheidung bemühen, die alle mittragen können.